

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

Fraktion	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Betreff	Entwicklung von Energiekonzepten für Quartiere mit KfW 432 Förderung

Für die Entwicklung und Realisierung energetischer Quartierskonzepte ist die Beauftragung von Ingenieurbüros und Gutachtern für begleitende Berechnungen und Untersuchungen erforderlich. Hierbei kann für einige Quartiere die Förderung der KfW (Programm 432) in Anspruch genommen werden. Die Förderquote beträgt 75 % für Sach- und Personalkosten. Das Programm unterscheidet zwei Teilabschnitte. In der Phase A wird durch eine Beauftragung eines Ingenieurbüros das Quartier untersucht, mit möglichen Akteuren nach gemeinsamen Lösungen gesucht, Bürger*innen informiert und erste mögliche Versorgungsansätze erarbeitet. In der weiterführenden Phase B wird das Energiekonzept mit Fachplanern weiter vertieft und zusammen mit den Energieversorgern in eine Umsetzungsphase geleitet.

Für die Jahre 2024 und 2025 sind jeweils drei neue Projekte in Phase A sowie zwei laufende Projekte in Phase B geplant. Hierfür sind in den Jahren 2024 und 2025 je 460.000 Euro erforderlich. Es wird dabei in den Jahren 2024 und 2025 mit Erträgen aus der KfW-Förderung in Höhe von je 450.000 Euro gerechnet.

Für die Bearbeitung der energetischen Quartierskonzepte ist eine 1,0 Stelle in EG 13 erforderlich, davon soll auf Quartiere mit KfW Förderung ein Stellenanteil von 0,7 entfallen.

Wir beantragen:

1. Für die Entwicklung von Quartierskonzepten für Quartiere mit KfW 432 Förderung in den Jahren 2024 und 2025 je 460.000 Euro.
2. 0,7 Stellenanteile einer zu schaffenden Stelle in EG 13 für energetische Quartierskonzepte entfallen auf die Bearbeitung von Quartieren mit KfW Förderung (siehe auch gesonderten Stellenplanantrag).
3. Die prognostizierten Einnahmen aus der KfW-Förderung in den Jahren 2024 und 2025 in Höhe von jeweils 450.000 EUR sind gegen den Aufwand zu rechnen.
4. Die Verwaltung stellt dar, wie mit dem Mittel- und Personalaufwuchs ein klarer Quartiersbezug – optimal im Sinn eines Quartiermanagements – bei der Förderung aufgebaut werden kann, um so vor Ort eine umfassende Information und Beratung der Bürger*innen zu gewährleisten und somit den Klimaschutz im Quartier voran zu treiben.

Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Entwicklung von Energiekonzepten für Quartiere (mit KfW 432 Förderung) / 42510 - Erträge	x		-450	-450				
Personalaufwand	x		31	62	62	62	62	
Entwicklung von Energiekonzepten für Quartiere (mit KfW 432 Förderung) / 31400	x		460	460				
Finanzbedarf (gesamt)		299	41	72	62	62	62	

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	ja	X	nein			
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite	66	THH, Referat	3607020	Prio./lfd. Nr.	22
GRDRs (Mitteilungsvorlage)	480/2023					

Änderung Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung von (oder: Änderung von KW-Vermerken an) folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr. *)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations-einheit bzw. Stellennummer	Funktionsbezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW-Vermerk bisher	KW-Vermerk neu
	0,7			Energetische Quartiersentwicklung, Klimaneutralität 2035 (Stellen in der Vorlage; beantragte Stellen siehe Stellenplanantrag)	EG 13		

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Gez.

Andrea Münch
Stadträtin

Björn Peterhoff
Fraktionsvorsitzender